



BEDIENUNGSANLEITUNG

Elo Touch Solutions

Interactive-Digital-Signage-Computermodul
für

IDS 3201L / 4201L / 5501L / 5501LT / 7001L / 7001LT / 3202L / 4202L / 4602L

UM600043 Rev. B

Copyright © 2015 Elo Touch Solutions, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Kein Teil dieser Veröffentlichung darf ohne schriftliche Genehmigung von Elo Touch Solutions, Inc. in irgendeiner Form oder auf irgendeine Weise, einschließlich, jedoch ohne Beschränkung, elektronisch, magnetisch, optisch, chemisch, manuell oder anderweitig vervielfältigt, übertragen, in einem Abfragesystem gespeichert oder in eine Sprache bzw. Computersprache übersetzt werden.

Haftungsausschluss

Änderungen der Informationen in diesem Dokument sind vorbehalten. Die Elo Touch Solutions, Inc. und ihre Tochterunternehmen (insgesamt „Elo“ genannt) geben keine Zusicherungen oder Garantien bezüglich des hier dargestellten Inhalts und schließen ausdrücklich alle indirekten Garantien der Verkäuflichkeit oder Tauglichkeit für einen bestimmten Zweck aus. Elo behält sich das Recht vor, diese Veröffentlichung zu überarbeiten und ihren Inhalt gelegentlich zu ändern, ohne dass Elo verpflichtet ist, jemanden von derartigen Überarbeitungen oder Änderungen in Kenntnis zu setzen.

Zurkenntnisnahme von Markenzeichen

AccuTouch, CarrollTouch, Elo (Logo), Elo Touch Solutions, Elo TouchSystems, IntelliTouch, iTouch sind Markenzeichen von Elo und ihren Tochterunternehmen. Windows ist ein Markenzeichen von Microsoft Corporation.

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1: Einführung	4
Kapitel 2: Produktkarton auspacken	5
Kapitel 3: Installation des Computermoduls	6
Kapitel 4: Technischer Support	21
Kapitel 5: Sicherheit und Wartung.....	22
Kapitel 6: Informationen bezüglich behördlicher Vorschriften ...	32
Kapitel 7: Garantieinformationen	37

Kapitel 1: Einführung

Produktbeschreibung

Die Aktualisierung des Interactive-Digital-Signage-Computermoduls der Generation 2 (ECMG2) ist für den Einsatz im Einschub an der Rückseite Touchmonitors der Aktualisierung des Interactive-Digital-Signage-Touchmonitors der Generation 2 vorgesehen, ohne sich dabei auf den Formfaktor des Monitors auszuwirken oder zusätzliche Verkabelungen zu benötigen, sodass Ihr Interactive-Digital-Signage-Touchmonitor zu einem Interactive-Digital-Signage-All-In-One-Touchcomputer wird.

Vorsichtsmaßnahmen

Beachten Sie alle Warnungen, Vorsichtsmaßnahmen und Wartungshinweise, die in dieser Bedienungsanleitung empfohlen werden, um die Lebensdauer Ihres Geräts zu maximieren und die Sicherheit der Benutzer nicht zu gefährden.

Diese Anleitung enthält Informationen, die für eine richtige Einrichtung und Wartung des Computermoduls unverzichtbar sind. Vor der Einrichtung und Inbetriebnahme Ihres neuen Computermoduls sollten Sie diese Anleitung gelesen haben, insbesondere das Kapitel über die Installation des Computermoduls.

Kapitel 2: Produktkarton auspacken

Digital-Signage-Computermodul auspacken

Vergewissern Sie sich, dass folgende Gegenstände vorhanden und in gutem Zustand sind:

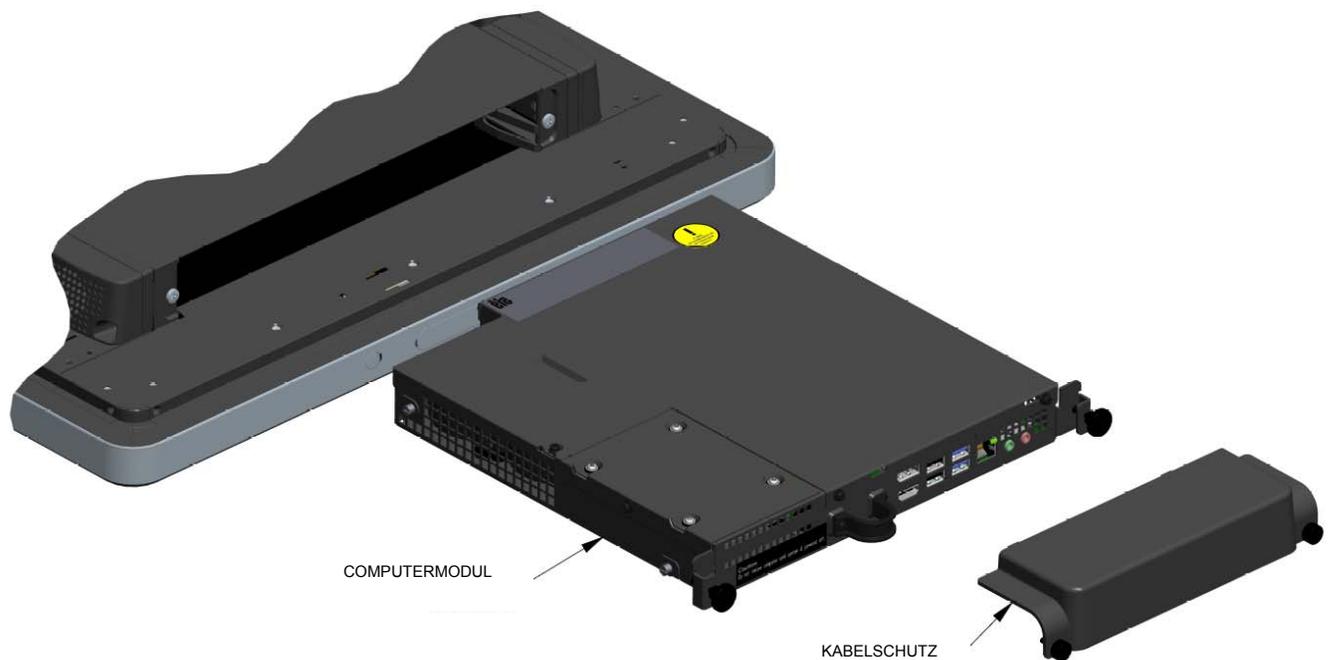
- Computermodul
- Anleitung für schnelle Installation
- Kabelschutz der PC-Box

Kapitel 3: Installation des Computermoduls

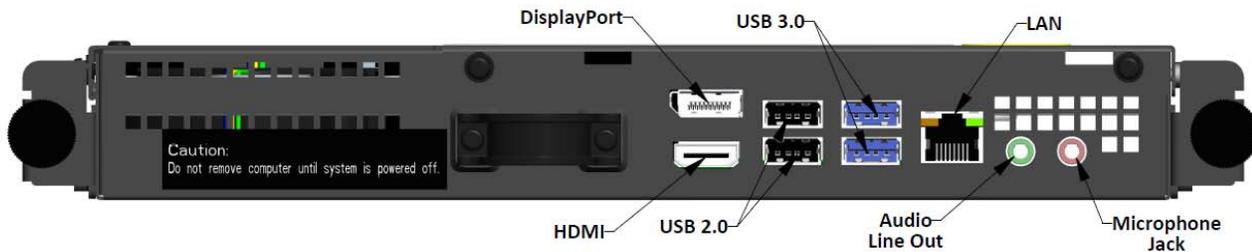
Installation

1. Entfernen Sie die Abdeckplatte an der Rückseite des Touchmonitors mit einem Kreuzschlitzschraubendreher.
2. Schieben Sie das Computermodul bis zum Einrasten ganz in den Einschub hinein.
3. Ziehen Sie die Rändelschrauben fest an, um das Computermodul im Einschub zu befestigen.

HINWEIS: Für den Fall, dass Kabel an das Computermodul angeschlossen werden, ist im Einbauset des Computermoduls eine Kabelschutzabdeckung vorhanden. Installieren Sie sie, indem Sie die Befestigungsklammer und Halterung so anbringen, wie in der Anleitung für das Computermodul angegeben; ziehen Sie dann die Rändelschrauben am Kabelschutz fest an.



Anschlussblende und Schnittstellen



Anschlüsse von Touchmonitor & Computermodul

1. Sobald das Computermodul installiert ist, verbinden Sie die Netzleitung mit dem Stromanschluss des Touchmonitors und der Netzstromquelle.

HINWEIS: Das Computermodul kann bei angeschlossener Netzleitung installiert werden (Hot-Plug-fähig). Nehmen Sie das Computermodul erst heraus, wenn es komplett ausgeschaltet ist.

2. Nehmen Sie die gewünschten Anschlüsse an die Anschlussblende des Computermoduls vor.
3. Drücken Sie die Ein-/Austaste des Touchmonitors, um das Computermodul einzuschalten.

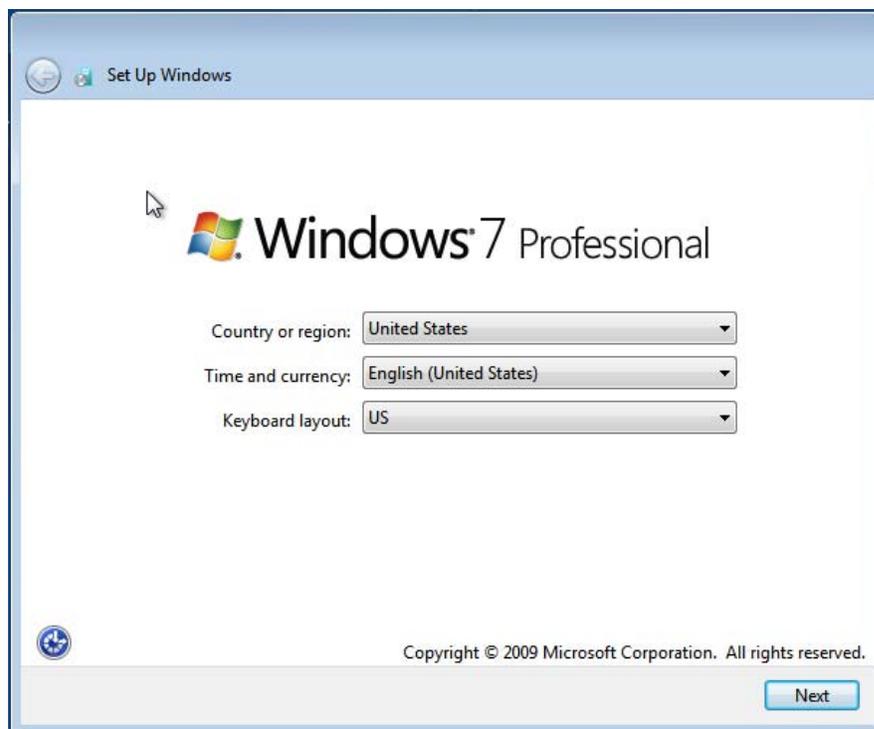
Einrichtung des Betriebssystems – Windows® 7

Die anfängliche Einrichtung des Betriebssystems dauert ungefähr 5 Minuten. Je nach unterschiedlicher Hardware des Touchcomputers und den Konfigurationen des Betriebssystems könnte dieser Vorgang auch länger dauern. Für diese Schritte müssen Sie eine externe Maus und/oder Tastatur an die Anschlussblende des Computermoduls anschließen.

Zur Einrichtung des Betriebssystems Windows 7 für das Computermodul schalten Sie den Touchcomputer ein und beachten Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.

Region und Sprache auswählen

Die Standardsprache der Windows-Menüs und -Dialogfelder ist Englisch. Sie können diese Sprache wunschgemäß ändern.



Computernamen festlegen

Sie werden gebeten, den Namen des Computers einzugeben.



Set Up Windows

 **Windows 7 Professional**

Choose a user name for your [account](#) and name your computer to distinguish it on the network.

Type a user name (for example, John):

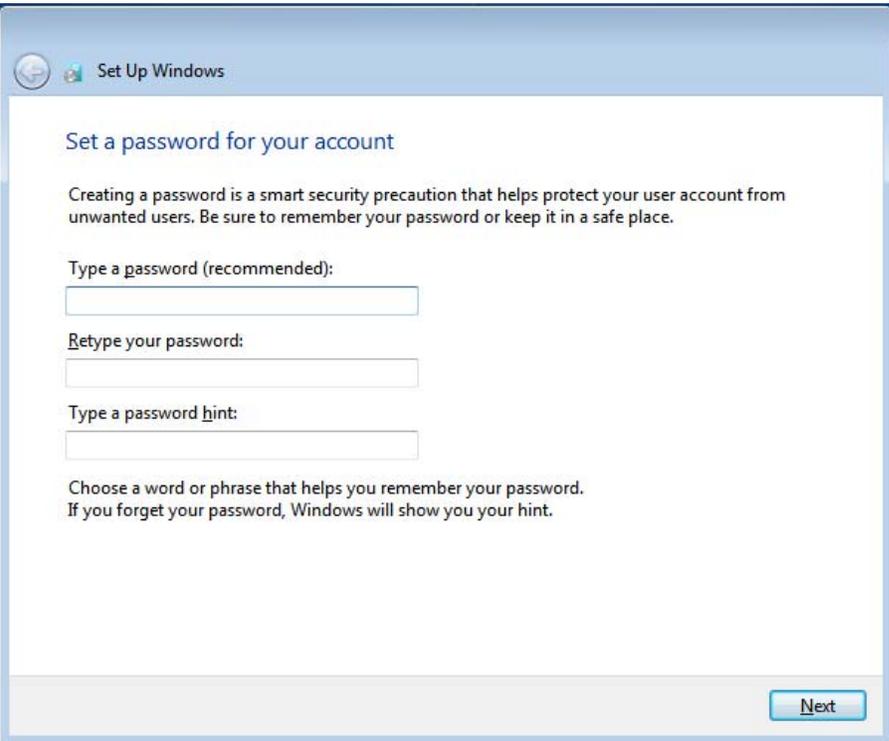
Type a [computer name](#):

Copyright © 2009 Microsoft Corporation. All rights reserved.

Next

Kennwort für das System einrichten

Sie werden gebeten, ein Kennwort für das System einzurichten. Dieser Schritt ist optional. Wird kein Kennwort gewünscht, klicken Sie auf „Next (Weiter)“.



Set Up Windows

Set a password for your account

Creating a password is a smart security precaution that helps protect your user account from unwanted users. Be sure to remember your password or keep it in a safe place.

Type a [password](#) (recommended):

[R](#)etype your password:

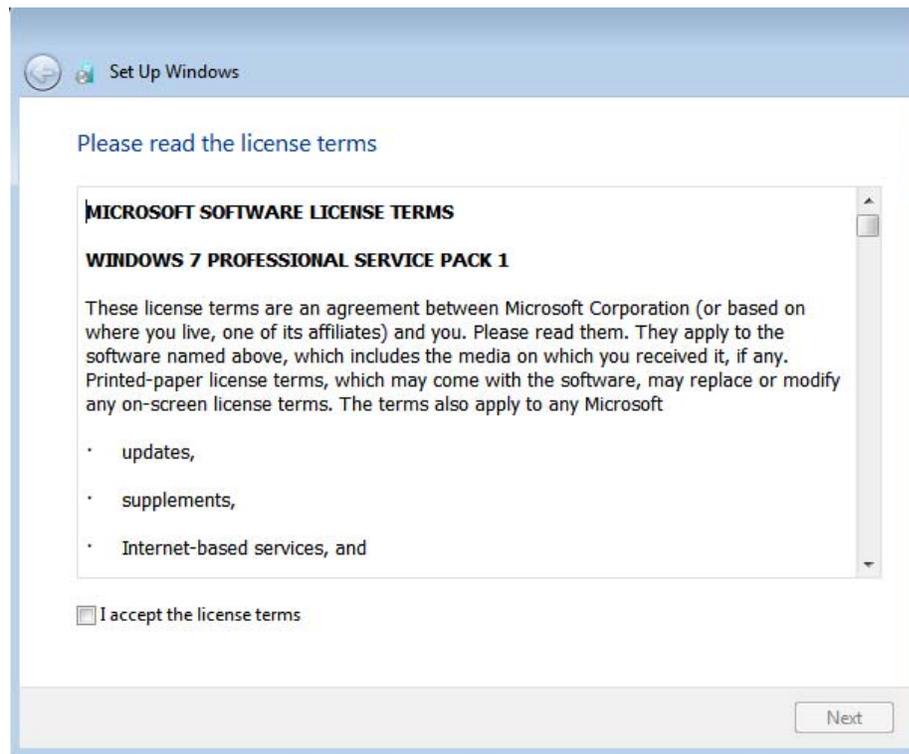
Type a [password hint](#):

Choose a word or phrase that helps you remember your password.
If you forget your password, Windows will show you your hint.

Next

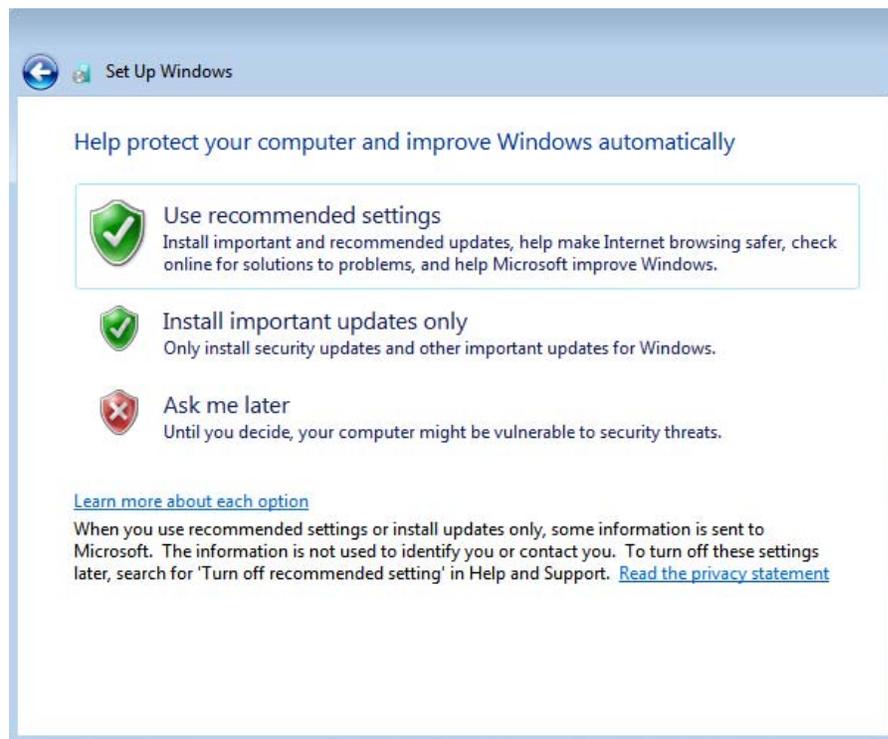
Geschäftsbedingungen zustimmen

Sie werden gebeten, den Windows-Lizenzbedingungen zuzustimmen. Klicken Sie auf „I Accept the license terms (Ich akzeptiere die Lizenzbedingungen)“, um den Vorgang fortzusetzen.



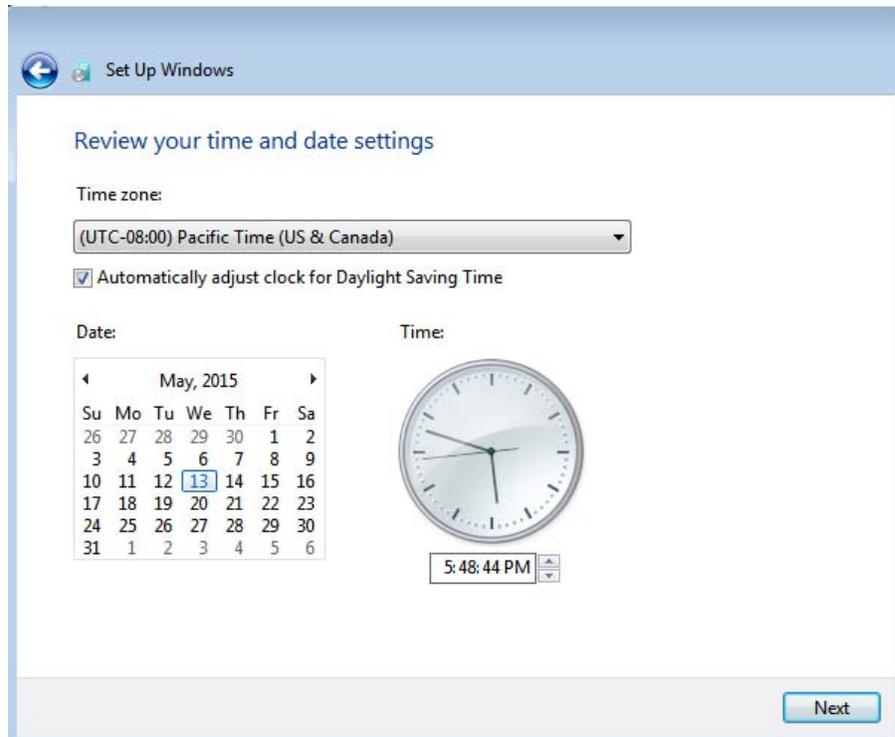
Einstellungen für die Windows-Aktualisierung festlegen

Sie werden gebeten, die Einstellungen für die Windows-Aktualisierung festzulegen.



Zeitzone auswählen

Wenn sich das folgende Fenster einblendet, können Sie die Zeitzone, das Datum und die Uhrzeit des Computermoduls einstellen. Klicken Sie auf „Next (Weiter)“, um diesen Schritt fertigzustellen. Das Windows-Setup schließt jetzt die Installation des Betriebssystems ab.



Softwaretreiber der Touchscreen-Technologie auf Elo-Computermodulen unter Windows 7 installieren

Rufen Sie die Elo Touch Solutions-Website www.elotouch.com auf für:

- Die aktuellste Touchtreiberversion
- Zusätzliche Informationen über Touchtreiber
- Detaillierte Installationsanleitungen für Touchtreiber
- Touchtreiber für andere Betriebssysteme

Das Computermodul wird mit bereits installiertem Elo-Touchtreiber ausgeliefert.

Von Windows 7 64-Bit zu 32-Bit-Betriebssystem wechseln

Drücken Sie beim Hochfahren des Systems wiederholt die Taste *Pfeil-nach-unten* „↓“ auf der angeschlossenen Tastatur, um die Betriebssystemversion ändern zu können.

Sobald diese Option ausgewählt ist, ändern Sie anhand der Anweisungen auf dem Bildschirm das Betriebssystem von 64-Bit auf 32-Bit.

Hinweis: Bei Installation der 32-Bit-Version werden alle Dateien gelöscht, die zuvor unter der 64-Bit-Version installiert wurden.

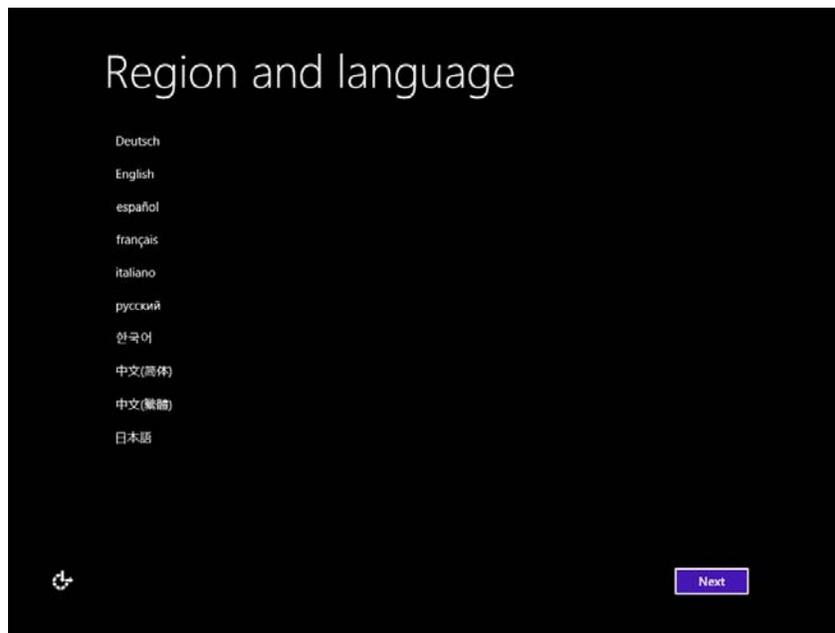
Einrichtung des Betriebssystems – Windows 8.1

Die anfängliche Einrichtung des Betriebssystems dauert ungefähr 5 Minuten. Je nach unterschiedlicher Hardware des Computermoduls und den Konfigurationen des Betriebssystems könnte dieser Vorgang auch länger dauern. Für diese Schritte müssen Sie eine externe Tastatur und/oder Maus an die Anschlussblende des Computermoduls anschließen.

Zur Einrichtung des Betriebssystems Windows 8.1 für das Computermodul schalten Sie den Touchcomputer ein und beachten Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.

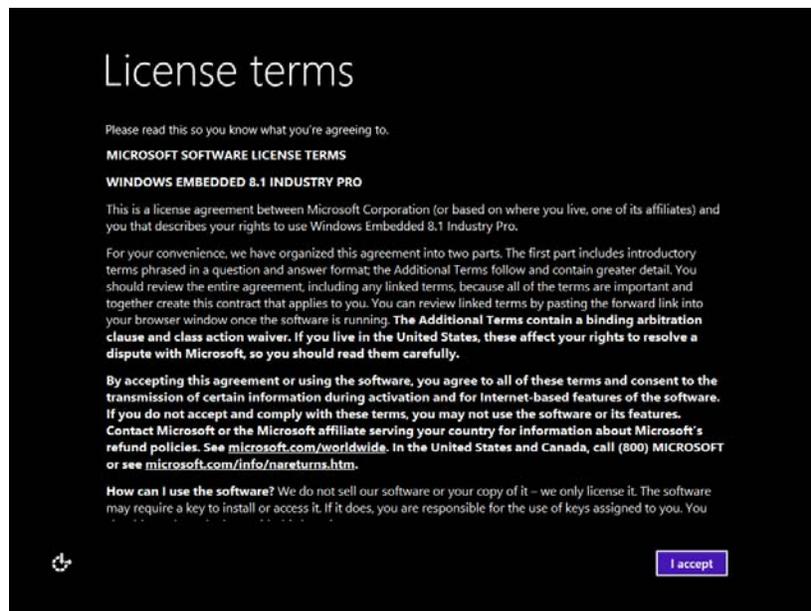
Sprache auswählen

Windows fordert Sie auf, die von Ihnen gewünschte Sprache auszuwählen. Siehe folgende Abbildung.



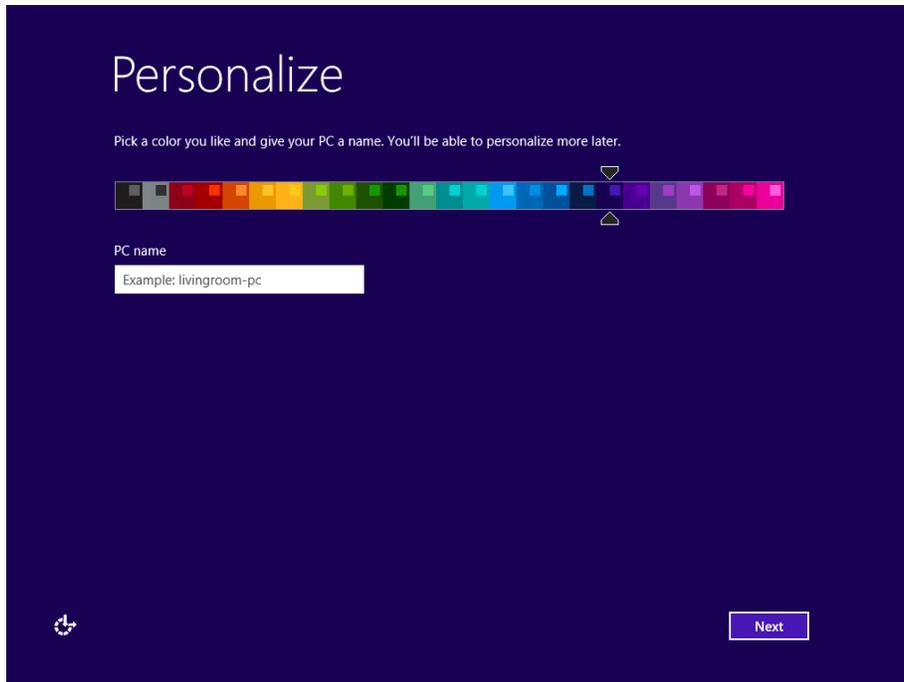
Geschäftsbedingungen zustimmen

Sie werden gebeten, den Windows-Lizenzbedingungen zuzustimmen. Klicken Sie auf „I Accept (Ich akzeptiere)“, um den Vorgang fortzusetzen.



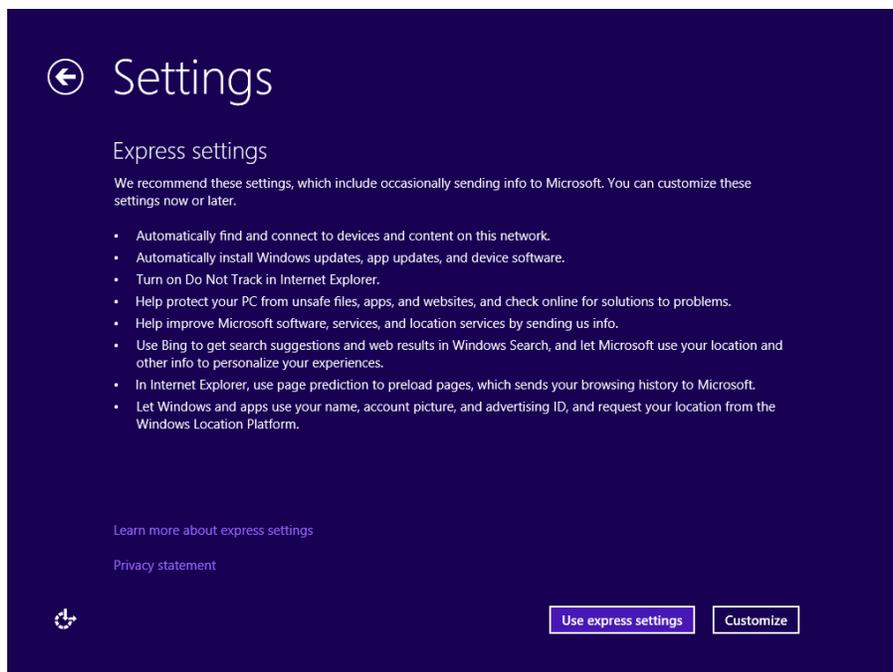
Computer personalisieren

Durch Wahl einer Themenfarbe und Benennung Ihres PCs können Sie Ihren Computer unter Windows personalisieren. Klicken Sie auf „Next (Weiter)“, um den Vorgang fortzusetzen.



Windows-Einstellungen festlegen

Sie werden gebeten, die Windows-Einstellungen festzulegen.



Ihr Konto erstellen

Sie werden gebeten, einen Benutzernamen und ein Kennwort einzurichten. Sobald dies eingerichtet ist, klicken Sie auf *Finish (Fertigstellen)*, um das Setup abzuschließen. Siehe folgende Abbildung.

Zugriff auf Charm-Leiste unter Windows 8.1

Für den Zugriff auf die Charm-Leiste unter Windows 8.1 empfiehlt Elo, die Funktion Cursor Edge Acceleration (CEA, Cursorbeschleunigung am Rand) in den Elo-Treibereinstellungen zu aktivieren. Die Beschleunigung sollte über den Monitor eingestellt werden, um einen Zugriff auf die Charm-Leiste zu gewährleisten. Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung, die sich im Ordner „Program Files (Programme)“ im Elo Touch Solutions-Ordner befindet.

Einrichtung des Betriebssystems – kein Betriebssystem

Auf Geräteeinheiten ohne Betriebssystem (kein Betriebssystem) muss ein Betriebssystem installiert werden.

Laden Sie das von Ihnen gewünschte Betriebssystem auf das Computermodul.

Brechen Sie alle Versuche Ihres Betriebssystems ab, Treiber für das von ihm erkannte neue USB-Gerät (den Elo-Touchscreen) zu laden.

Sobald ein Betriebssystemabbild auf Ihrem Computer installiert ist, gestatten Sie dem System, alle verfügbaren Treiber automatisch zu installieren. Sie können den aktuellsten

Elo-Touchtreiber von der obengenannten Website herunterladen und damit beginnen, den betreffenden Treiber auf dem Computer zu installieren.

Softwaretreiber der Touchscreen-Technologie auf Elo-Computermodulen ohne Betriebssystem installieren

Rufen Sie die Elo Touch Solutions-Website www.elotouch.com auf für:

- Die aktuellsten Versionen unserer Touchtreiber
- Zusätzliche Informationen über Touchtreiber
- Detaillierte Installationsanleitungen für Touchtreiber
- Touchtreiber für andere Betriebssysteme

Laden Sie den benötigten Touchtreiber von www.elotouch.com herunter und installieren Sie ihn.

Betriebssystem einrichten

Die anfängliche Einrichtung des Betriebssystems dauert ungefähr 5 – 10 Minuten. Je nach den Konfigurationen der Hardware des Touchcomputers und den an den Touchcomputer angeschlossenen Geräten könnte dieser Vorgang auch länger dauern.

Zur Einrichtung des Microsoft® Windows®-Betriebssystems für das Touchsystem schalten Sie den Touchcomputer durch Drücken der Ein-/Austaste ein, folgen Sie dann den Anweisungen auf dem Bildschirm.

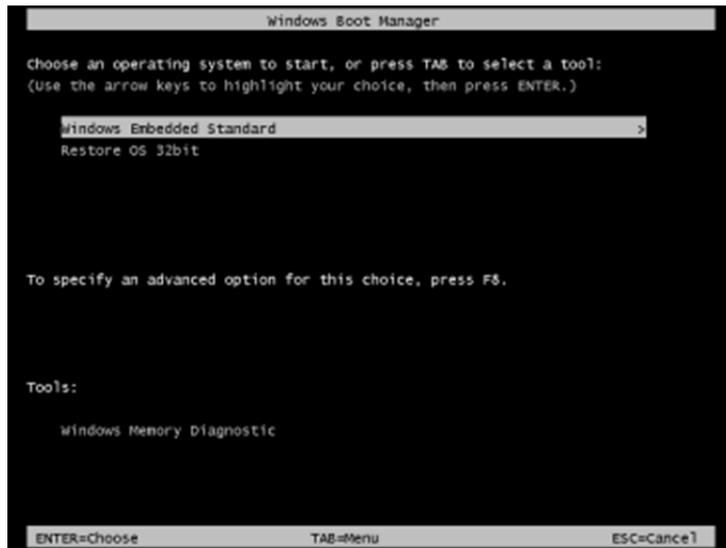
Eine neue Sprache einspeisen

Windows kann immer nur jeweils eine Sprache verwenden. Mit der Funktion zur Spracheinspeisung von Elo Touch Solutions können Sie die von Ihnen gewünschte Sprache auswählen. Englisch ist zwar als Standardsprache eingerichtet, kann jedoch auf die von Ihnen gewünschte Sprache abgeändert werden. So wird die Funktion zur Spracheinspeisung verwendet:

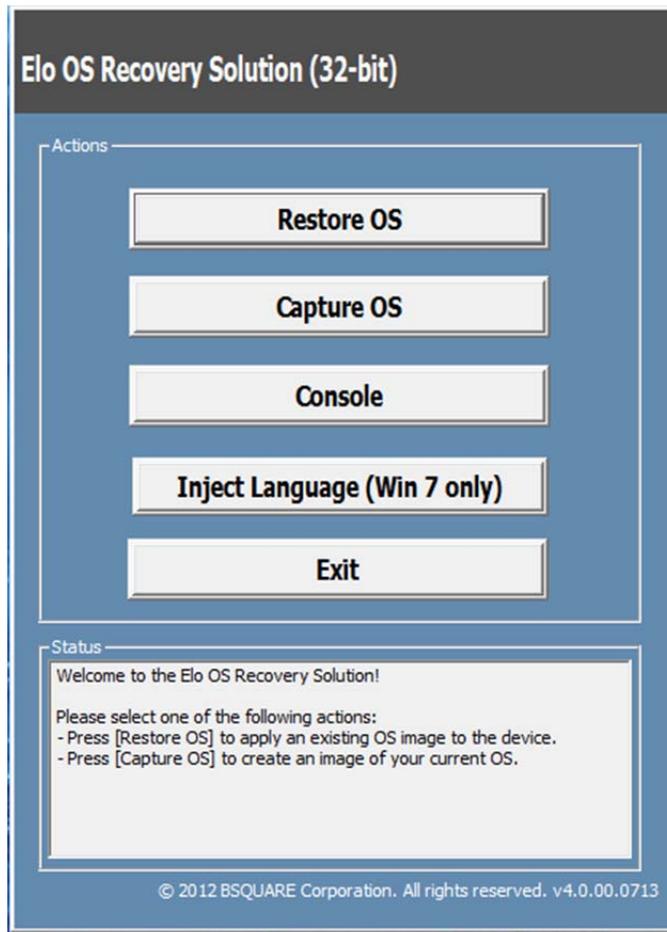
1. Fahren Sie Ihr System komplett herunter.
2. Schalten Sie Ihr System ein.
3. Nach der Einblendung des Elo-Begrüßungsbildschirms (siehe unten) drücken Sie wiederholt „↑“ oder „↓“, um den Windows Boot-Manager kurzzeitig anzuhalten.



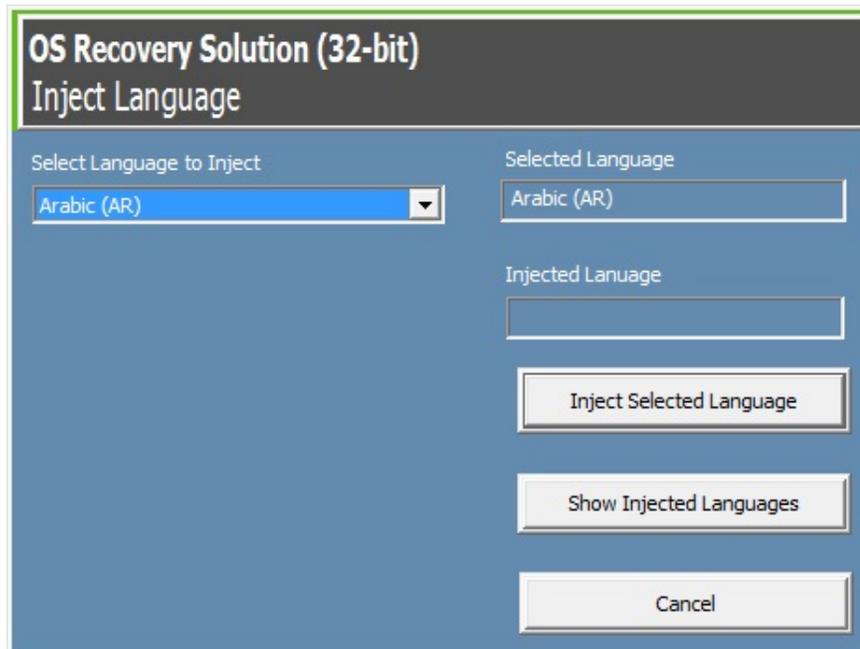
4. Wählen Sie **Restore OS 32bit (32-Bit-Betriebssystem wiederherstellen)** oder **Restore OS 64bit (64-Bit-Betriebssystem wiederherstellen)**, je nach Ihrem Betriebssystem.



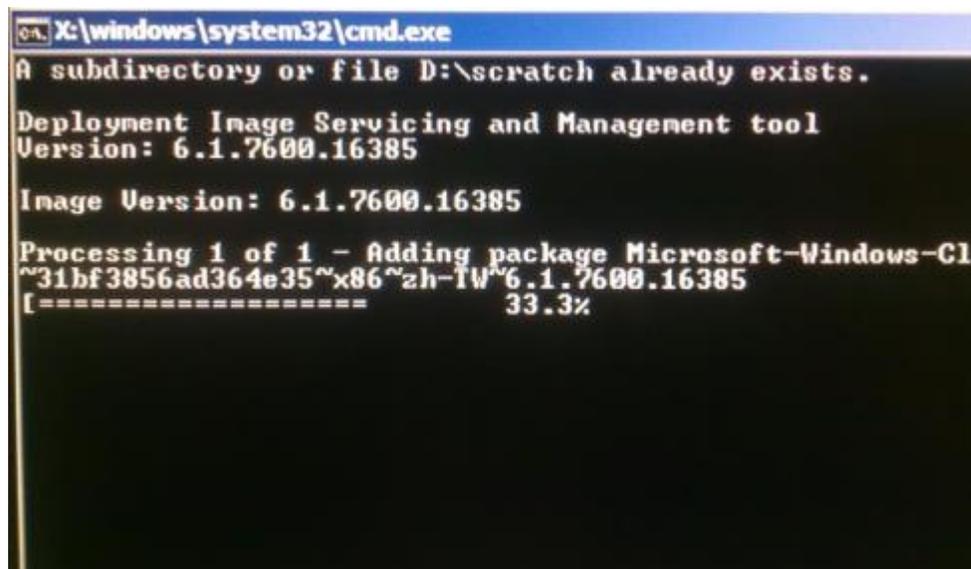
5. Es erscheint die folgende Benutzeroberfläche:



6. Wählen Sie **Inject Language (Sprache einspeisen)**, woraufhin folgende Benutzeroberfläche angezeigt wird.



7. Klicken Sie auf die Drop-down-Liste und wählen Sie die gewünschte Sprache aus.
8. Klicken Sie auf **Inject Selected Language (Ausgewählte Sprache einspeisen)**.
9. Während der Einspeisung dürfen Sie Ihre Tastatur oder Maus **NICHT** verwenden, da es sonst zu einer fehlerhaften Spracheinspeisung kommen kann.



10. Ist das Sprachpaket erfolgreich installiert, drücken Sie eine beliebige Taste, um das Fenster zu schließen.

11. Sie sollten die neu eingespeiste Sprache in „**Selected Language (Ausgewählte Sprache)**“ und auch in „**Injected Language (Eingespeiste Sprache)**“ sehen können.
12. Klicken Sie auf **Cancel (Abbrechen) → Exit (Beenden)**. Das System startet neu; die neue Sprachoberfläche sollte zu sehen sein, wenn das System den Desktop anzeigt.

Kapitel 4: Technischer Support

Für den Fall, dass Ihr Touchmonitor Betriebsstörungen aufweist, beachten Sie bitte die folgenden Vorschläge.

Bei anhaltendem Problem wenden Sie sich bitte an Ihren Händler vor Ort oder an den Kundendienst von Elo Touch Solutions.

Behebung allgemeiner Probleme

Problem	Empfohlene Fehlerbehebung
Das Computermodul schaltet sich nicht ein, wenn die Ein-/Austaste gedrückt wird.	Trennen Sie die Netzleitung und vergewissern Sie sich, dass das Computermodul sachgemäß installiert ist. Schließen Sie die Netzleitung wieder an und schalten Sie das System ein.
Monitorbildschirm ist dunkel	Erhöhen Sie die Helligkeit und/oder den Kontrast des Touchmonitors über das OSD.
Der Monitor zeigt nichts an.	Wenn die Betriebsanzeige (LED) blinkt, könnten sich Monitor oder Computermodul im Ruhezustand befinden. Zur Überprüfung, dass der Monitor etwas anzeigt, können Sie eine beliebige Taste drücken, die Maus bewegen und/oder den Touchscreen berühren.
Monitor zeigt die Meldung „Out Of Range (Außerhalb des Bereichs)“ an	Stellen Sie die Auflösung/den Timing-Modus Ihres Computers ein, sodass die Einstellungen innerhalb der zulässigen Bereiche liegen, die für Ihren Touchmonitor vorgegeben sind. Die Spezifikationen für den Elo-Touchmonitor finden Sie unter www.elotouch.com .
Touchfunktion reagiert nicht	Vergewissern Sie sich, dass die aktuellsten Treiber für Ihr Computermodul installiert sind. Details hierzu finden Sie in dieser Anleitung unter „Installation des Computermoduls“.

Technische Unterstützung

Rufen Sie www.elotouch.com/go/websupport für eine Online-Selbsthilfe auf.

Rufen Sie www.elotouch.com/go/contactsupport für den technischen Support auf.

Auf der letzten Seite dieser Bedienungsanleitung sind weltweite Telefonnummern für den technischen Support aufgelistet.

Es gibt auch im Abschnitt „Support Information (Support-Informationen)“ des Menüs „Systems Properties (Systemeigenschaften)“ eine technische Unterstützung für Computermodule, die unter einem Windows-Betriebssystem laufen. Sie können wie folgt auf das Menü „Systems Properties (Systemeigenschaften)“ zugreifen:

1. Rechtsklicken Sie auf das Symbol „My Computer ((Mein) Computer)“ und wählen Sie „Properties (Eigenschaften)“ im Drop-down-Menü. Oder -
2. Klicken Sie auf „Start“, rufen Sie dann „Settings (Einstellungen)“ -> Menü „Control Panel (Systemsteuerung)“ auf und wählen Sie das Symbol „System“.

Kapitel 5: Sicherheit und Wartung

Sicherheit

Um keinen Stromschlag zu erhalten, beachten Sie alle Sicherheitshinweise und demontieren Sie nicht den Touchmonitor oder das Computermodul. Es kann vom Benutzer nicht gewartet werden.

Die Schlitze an den Seiten und der Oberseite des Touchcomputer-Gehäuses dienen der Belüftung. Sie dürfen diese Belüftungsschlitze nicht zustellen oder etwas dort hineinstecken.

Achten Sie darauf, dass die nachfolgend aufgelisteten Umgebungsbedingungen für das Computermodul eingehalten werden.

Umgebungsbedingungen für Transport und Lagerung

Temperatur:

Betrieb	0°C bis 40°C
Lagerung/Transport	-20°C bis 60°C

Luftfeuchte (nicht kondensierend):

Betrieb	20% bis 80%
Lagerung/Transport	10% bis 90%

Höhe:

Betrieb	0 bis 3.000m
Lagerung/Transport	0 bis 12.192m

Vorsicht

Es besteht die Gefahr, dass die Batterie explodiert, wenn sie durch einen falschen Typ ersetzt wird. Entsorgen Sie verbrauchte Batterien am Ende ihrer Lebenszeit den lokalen Gesetzen und Vorschriften entsprechend.

Richtlinie zu elektrischen und elektronischen Altgeräten (WEEE)

Dieses Produkt sollte nicht zusammen mit dem Hausmüll entsorgt werden. Es sollte zu einer Sammelstelle für Rückgewinnung und dem Recyceln von Materialien gebracht werden. Achten Sie darauf, dass das Produkt am Ende seiner Lebenszeit den lokalen Gesetzen und Vorschriften entsprechend entsorgt wird.

Elo hat in bestimmten Regionen auf der Welt ein Recycling-Programm in Kraft gesetzt. Informationen darüber, wie Sie dieses Programm nutzen können, finden Sie unter <http://www.elotouch.com/AboutElo/ewaste-program/>.

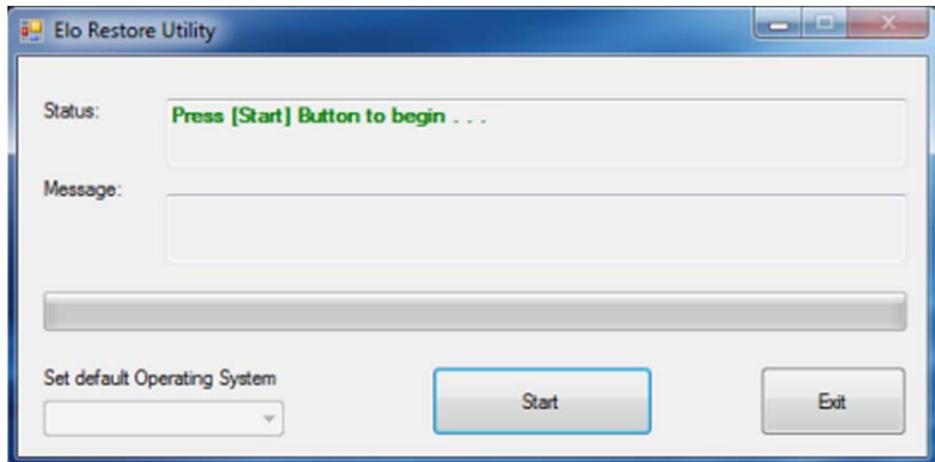
Flash-Laufwerk zur Wiederherstellung erstellen

Auf allen Windows 7- und Windows 8.1-Computermodulen ist die Elo Restore Utility auf dem Windows-Desktop integriert. Diese Utility kann ein Flash-Laufwerk zur Wiederherstellung auf Basis des erworbenen Betriebssystems erstellen. **Erstellen Sie bitte umgehend Ihr Flash-Laufwerk zur Wiederherstellung.** Sollte die Festplatten-/SSD-Wiederherstellungspartition unabsichtlich gelöscht worden oder kein Zugriff auf sie mehr möglich sein, können Sie Ihr System mit dem Flash-Laufwerk zur Wiederherstellung wiederherstellen.

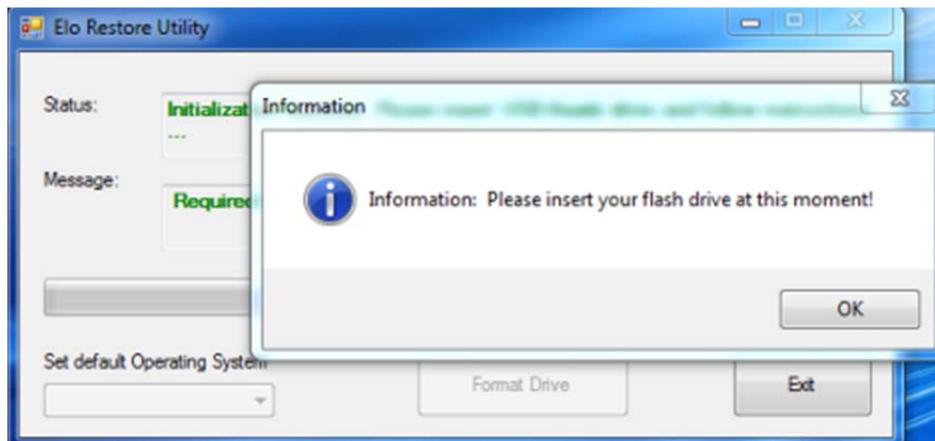
Die folgenden Schritte erklären die Erstellung eines Flash-Laufwerks zur Wiederherstellung.

1. Rechtsklicken Sie auf das EloRestoreUtility-Symbol auf dem Desktop und wählen Sie **„Run as administrator (Als Administrator ausführen)“**.

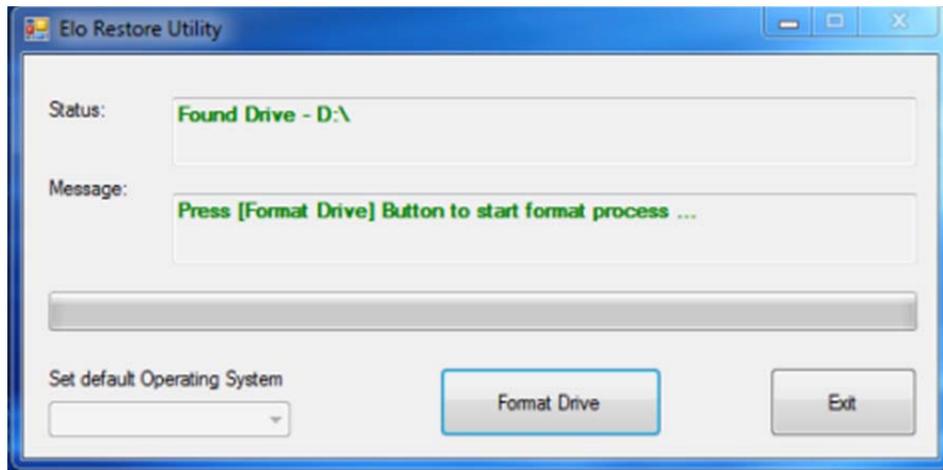
2. Klicken Sie auf „Start“, um mit dem Vorgang zu beginnen.



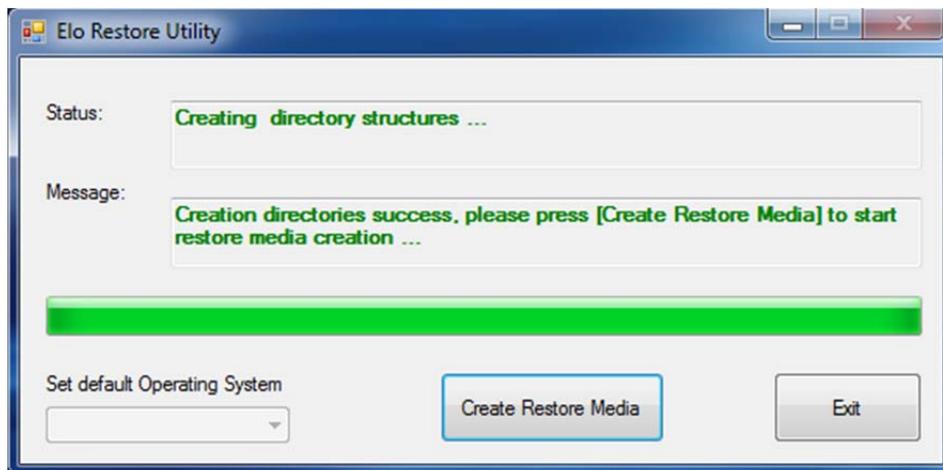
3. Sobald dieser Vorgang abgeschlossen ist, blendet sich ein Fenster ein und bittet Sie, ein leeres Flash-Laufwerk mit einem der verfügbaren USB-Anschlüsse Ihres Systems zu verbinden. (Unter Windows 7 verwenden Sie ein Flash-Laufwerk mit einem verfügbaren Speicherplatz von mindestens 64 GB. Unter Windows 8.1 verwenden Sie ein Flash-Laufwerk mit einem verfügbaren Speicherplatz von mindestens 16 GB.)



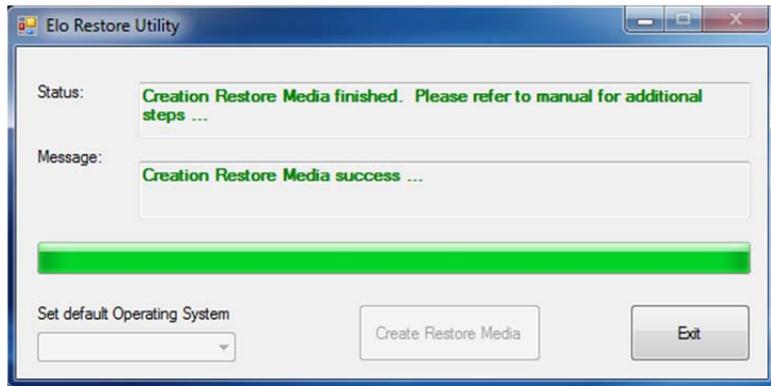
4. Nach dem Anschluss des Flash-Laufwerks blendet sich das nachstehende Fenster ein. Klicken Sie auf „Format Drive (Laufwerk formatieren)“, um den Vorgang fortzusetzen. **BEACHTEN SIE BITTE, DASS DADURCH ALLE DATEN AUF DEM FLASH-LAUFWERK GELÖSCHT WERDEN.**



5. Klicken Sie auf „Create Restore Media (Wiederherstellungsmedium erstellen)“, um fortzufahren. Dieser Schritt nimmt ungefähr 10 – 20 Minuten in Anspruch, je nach den Konfigurationen Ihres Systems und der Leistung des Flash-Laufwerks.

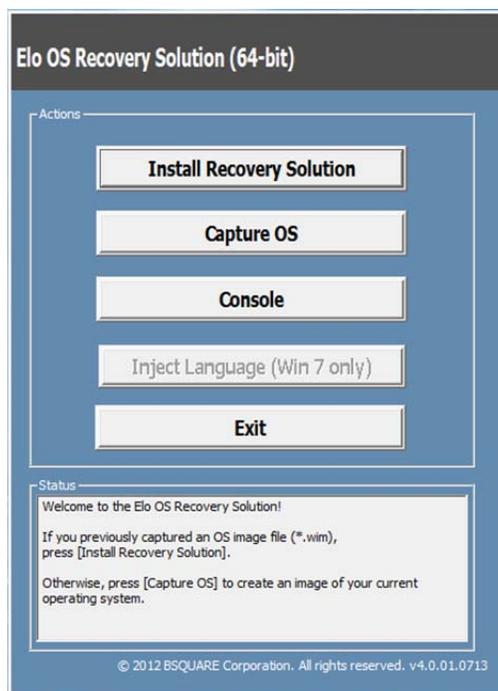


6. Sobald sich die Meldung „Creation Restore Media success... (Wiederherstellungsmedium erfolgreich erstellt)“ einblendet, trennen Sie das Flash-Laufwerk und klicken Sie auf „Exit (Beenden)“, um das Programm zu beenden.



Zur Verwendung des Flash-Laufwerks zur Wiederherstellung bei einem Systemabsturz starten Sie das System neu und drücken Sie mehrere Male **F11**, um **Device Boot Menu (Gerätstartmenü)** aufzurufen. Wählen Sie hier die Option zum Hochfahren von einem Flash-Laufwerk.

7. Bei Anzeige des folgenden Fensters klicken Sie auf die Schaltfläche „Install Recovery Solution (Wiederherstellungslösung installieren)“.



8. Stellen Sie die Installation anhand der Anweisungen auf dem Bildschirm fertig und beenden Sie dann das Programm.

Hinweis: Während der Wiederherstellung werden alle Daten gelöscht. Dem Benutzer wird empfohlen, Sicherheitskopien von wichtigen Dateien zu erstellen. Elo Touch Solutions haftet nicht für gelöschte Daten oder Software.

Hinweis: Der Endbenutzer muss sich an den Microsoft-Lizenzvertrag halten.

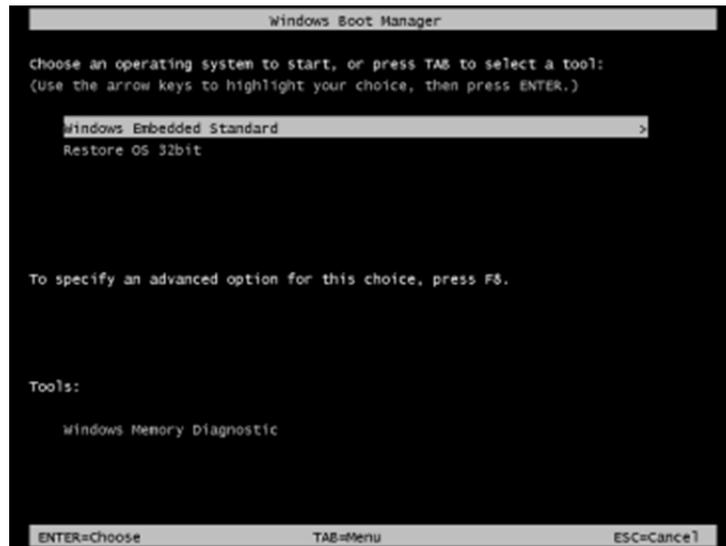
Betriebssystem wiederherstellen

Wenn das Betriebssystem des Touchcomputers aus unbestimmten Gründen auf WERKSEITIGE EINSTELLUNGEN zurückgesetzt werden muss, können Sie Ihr System anhand folgender Schritte wiederherstellen. **BEACHTEN SIE BITTE, DASS BEI DIESEM VORGANG ALLE BENUTZEREINSTELLUNGEN UND DATEN GELÖSCHT WERDEN.** Vergewissern Sie sich bitte, dass Sie vor diesem Vorgang alle Ihre Daten, Einstellungen und die von Ihnen installierte Software gesichert haben.

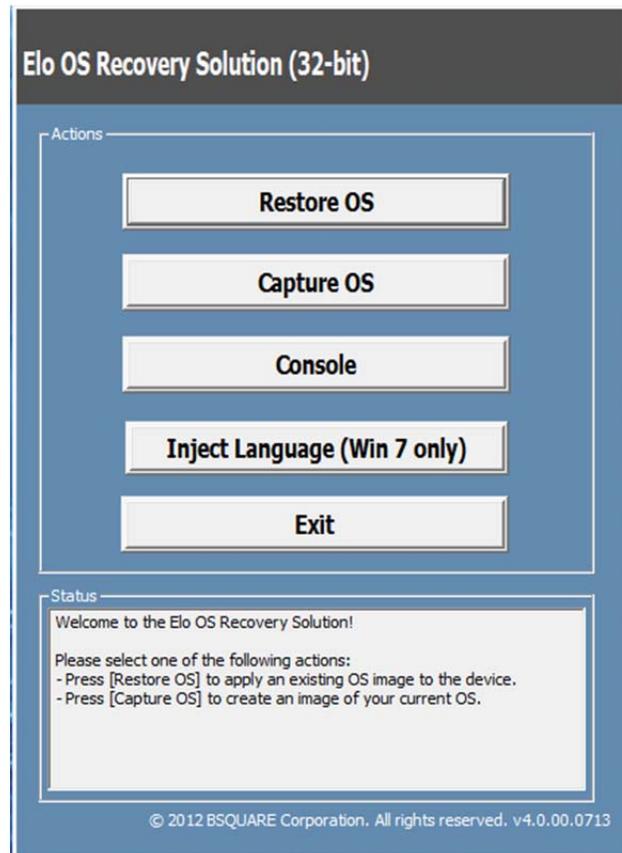
1. Schalten Sie Ihr System aus.
2. Schalten Sie Ihr System ein.
3. Nach der Einblendung des Elo-Begrüßungsbildschirms (siehe unten) drücken Sie wiederholt „↑“ oder „↓“, um den Windows-Boot-Manager kurzzeitig anzuhalten.



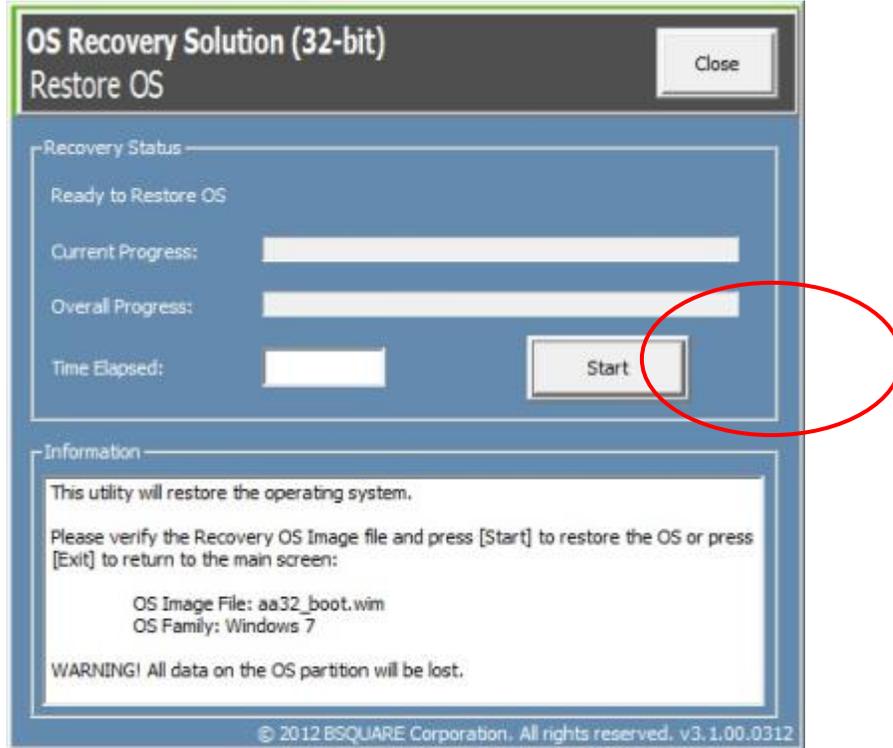
4. Wählen Sie je nach Ihrem Betriebssystem **Restore OS 32bit (32-Bit-Betriebssystem wiederherstellen)** oder **Restore OS 64bit (64-Bit-Betriebssystem wiederherstellen)**.



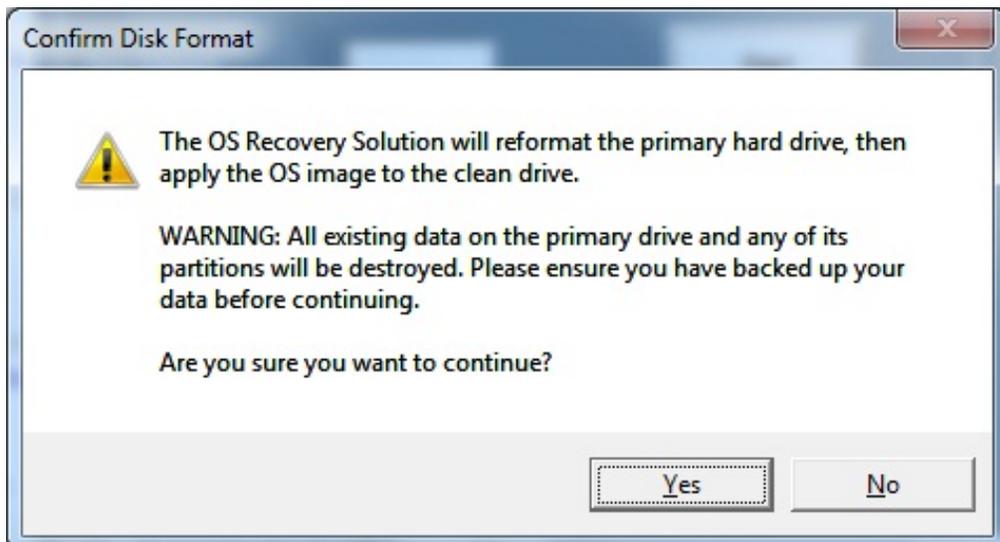
5. Es erscheint die folgende Benutzeroberfläche:



6. Wählen Sie **Restore OS (Betriebssystem wiederherstellen)**. Das System testet Ihre Hardware automatisch. Sobald der Vorgang abgeschlossen ist, klicken Sie auf **Start**, um die Funktion zur Systemwiederherstellung auszuführen.



7. Der folgende Vorgang formatiert die primäre Festplatte neu. **Sichern Sie bitte Ihre Daten, bevor Sie mit der Wiederherstellung beginnen.**



8. Sobald der Vorgang abgeschlossen ist, klicken Sie auf die Schaltfläche **Close (Schließen)**. Das System kehrt zum Hauptmenü von Elo Recovery Solution zurück. Klicken Sie dann auf die Schaltfläche **Exit (Beenden)**, um Ihr System neu zu starten.

Während der Wiederherstellung werden alle Daten gelöscht. Der Benutzer sollte gegebenenfalls Sicherheitskopien von den Dateien erstellen. Elo Touch Solutions haftet nicht für gelöschte Daten oder Software.

Der Endbenutzer muss sich an den Microsoft-Lizenzvertrag halten.

Kapitel 6: Informationen bezüglich behördlicher Vorschriften

I. Informationen zur elektrischen Sicherheit:

Die auf dem Etikett des Herstellers angegebenen Werte zu Spannung, Frequenz und Stromstärke müssen eingehalten werden. Wird ein Gerät an eine Stromquelle angeschlossen, deren Werte von den hier angegebenen Vorgaben abweichen, kann dies zu fehlerhafter Betriebsweise, Beschädigung der Gerätschaft oder Ausbruch eines Brandes führen.

Es gibt keine Teile in dieser Gerätschaft, die vom Bediener instandgesetzt werden können. Diese Gerätschaft erzeugt Hochspannungen, die eine Gefahr für Ihre Sicherheit darstellen. Die Instandsetzung sollte nur von einem qualifizierten Kundendiensttechniker vorgenommen werden.

Wenden Sie sich bei Fragen zur Installation vor dem Anschluss der Gerätschaft an den Netzstrom an einen qualifizierten Elektriker oder den Hersteller.

II. Informationen zu Emissionen und zur Störfestigkeit

Hinweis für Benutzer in den Vereinigten Staaten: Diese Gerätschaft wurde getestet und gemäß Teil 15 der FCC-Vorschriften als übereinstimmend mit den Grenzwerten für ein Digitalgerät der Klasse A befunden. Diese Grenzwerte sind so ausgelegt, dass ein angemessener Schutz gegen schädliche Störungen beim Einbau in einer Wohnumgebung geboten wird. Dieses Gerät erzeugt, verwendet und kann Hochfrequenzenergie abstrahlen und kann – falls nicht in Übereinstimmung mit den Bedienungsanweisungen installiert und verwendet – Störungen der Funkkommunikation verursachen.

Hinweis für Benutzer in Kanada: Dieses Gerät stimmt mit den Grenzwerten der Klasse A zu Funkstörungen durch Digitalgeräte überein, die in den Bestimmungen zu Funkstörungen der IC festgelegt sind.

Hinweis für Benutzer in der Europäischen Union: Verwenden Sie nur die Netzleitungen und Verbindungskabel, die Sie zusammen mit dieser Gerätschaft erhalten haben. Ein Ersatz der mitgelieferten Leitungen und Kabel könnte die elektrische Sicherheit oder die Zertifizierung des CE-Kennzeichens für Emissionen oder Störfestigkeit, wie in den folgenden Standards verlangt wird, beeinträchtigen:

Das Herstelleretikett dieses IT-Gerätes muss ein CE-Kennzeichen aufweisen, was bedeutet,

dass es gemäß den folgenden Richtlinien und Standards getestet wurde: Diese Gerätschaft wurde gemäß den Anforderungen für das CE-Kennzeichen getestet, wie in der EMV-Richtlinie 2004/108/EG gemäß der europäischen Norm EN 55022 Klasse A und in der Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EG gemäß der europäischen Norm EN 60950-1 gefordert wird.

Allgemeine Informationen für alle Benutzer: Diese Gerätschaft erzeugt und nutzt Hochfrequenzenergie und kann diese auch abstrahlen. Wird die Gerätschaft nicht dieser Anleitung entsprechend installiert und verwendet, kann sie den Radio- und Fernsehempfang stören. Es gibt jedoch keine Garantie, dass bei einer bestimmten Einbauweise aufgrund ortsspezifischer Faktoren keine Störungen auftreten werden.

This device complies with part 15 of the FCC Rules.
Operation is subject to the following two conditions: (1)
This device may not cause harmful interference, and (2)
this device must accept any interference received,
including interference that may cause undesired operation.

1) Für eine Übereinstimmung mit Anforderungen zu Emissionen und zur Störfestigkeit muss der Benutzer Folgendes beachten:

- a) Schließen Sie dieses Digitalgerät nur über die mitgelieferten E/A-Kabel an einen Computer an.
- b) Verwenden Sie zur Gewährleistung der Übereinstimmung nur die mitgelieferte, vom Hersteller zugelassene Netzleitung.
- c) Der Benutzer wird darauf hingewiesen, dass Änderungen oder Modifizierungen an der Gerätschaft, die von der für Übereinstimmung verantwortlichen Partei nicht ausdrücklich genehmigt sind, die Erlaubnis des Benutzers zur Inbetriebnahme dieser Gerätschaft außer Kraft setzen könnte.

2) Wenn diese Gerätschaft Störungen beim Radio- oder Fernsehempfang oder bei einem anderen Gerät verursacht:

- a) Weisen Sie diese Gerätschaft als Emissionsquelle nach, indem Sie sie aus- und einschalten.

Haben Sie festgestellt, dass diese Gerätschaft die Störungen verursacht, versuchen Sie, die Störungen mittels einer oder mehrerer folgender Maßnahmen zu beseitigen:

- i) Stellen Sie das Digitalgerät weiter entfernt vom beeinträchtigten Empfänger auf.
- ii) Positionieren Sie das Digitalgerät hinsichtlich des beeinträchtigten Empfängers neu (drehen Sie es).
- iii) Richten Sie die Antenne des beeinträchtigten Empfängers neu aus.

- iv) Schließen Sie das Digitalgerät an eine andere Netzsteckdose an, sodass das Digitalgerät und der Empfänger an unterschiedlichen Stromkreisweigen anliegen.
- v) Trennen Sie alle E/A-Kabel, die das Digitalgerät nicht verwendet, und entfernen Sie sie. (Nicht terminierte E/A-Kabel sind eine potenzielle Quelle starker Hochfrequenzemissionen.)
- vi) Schließen Sie das Digitalgerät an eine geerdete Steckdose an. Verwenden Sie keine Zwischenstecker. (Wird der Schutzleiter entfernt oder abgeschnitten, könnten sich die Hochfrequenzemissionen erhöhen und für den Benutzer könnte auch die Gefahr eines Stromschlags bestehen.)

Wenn Sie zusätzliche Hilfe benötigen, wenden Sie sich an Ihren Händler, den Hersteller oder einen erfahrenen Radio- oder Fernsehtechniker.

III. Behördliche Zertifizierungen

Folgende Zertifizierungen und Kennzeichen wurden für diesen Monitor ausgestellt oder vergeben:

CE, Europa
Australien (RCM)

VCCI, Japan
CUL, IC, Kanada

Taiwan (BSMI)
FCC, UL, Vereinigte Staaten

IV. China RoHS

In Übereinstimmung mit der chinesischen Gesetzgebung (Behörde zur Kontrolle von Belastungen, die von elektronischen Informationsprodukten stammen) sind im nachstehenden Abschnitt die Namen und Mengen von toxischen und/oder gefährlichen Materialien aufgelistet, die in diesem Produkt enthalten sein könnten.

Name des Bauteils	Toxische oder gefährliche Stoffe und Elemente					
	Blei (Pb)	Quecksilber (Hg)	Cadmium (Cd)	Chrom(VI) (Cr6+)	Polybromierte Biphenyle (PBB)	Polybromierte Diphenylether (PBDE)
Kunststoffteile	O	O	O	O	O	O
Metallteile	X	O	O	O	O	O
Draht- und Kabelbaugruppen	X	O	O	O	O	O
LCD-Blende	X	O	O	O	O	O
Touchscreen-Blende	X	O	O	O	O	O
PCBA	X	O	O	O	O	O
Software (CD usw.)	O	O	O	O	O	O

O: Bedeutet, dass dieser toxische oder gefährliche Stoff, der in allen homogenen Materialien für dieses Bauteil enthalten ist, den in SJ/T11363-2006 geforderten Grenzwert nicht überschreitet.

X: Bedeutet, dass dieser toxische oder gefährliche Stoff, der in mindestens einem für dieses Bauteil verwendeten homogenen Material enthalten ist, den in SJ/T11363-2006 geforderten Grenzwert überschreitet.
Für die mit X gekennzeichneten Elemente gelten Ausnahmen gemäß EU RoHS.

Erklärung der Kennzeichen

(1). Gemäß der Anforderung von SJ/T11364-2006 sind elektronische Informationsprodukte mit dem folgenden Logo zur Belastungskontrolle gekennzeichnet. Der umweltverträgliche Nutzungszeitraum für dieses Produkt beträgt 10 Jahre. Das Produkt wird unter den nachfolgend aufgeführten Betriebsbedingungen nicht undicht werden oder sich verändern, sodass die Nutzung dieses elektronischen Informationsprodukts keine schweren Umweltbelastungen, Körperverletzungen oder Sachschäden verursachen wird.

Betriebstemperatur: 0 – 40 °C / Luftfeuchte: 20 – 80 % (nicht kondensierend).

Lagertemperatur: -20 – 60 °C / Luftfeuchte: 10 – 90 % (nicht kondensierend).



(2). Es wird ermuntert und empfohlen, dass dieses Produkt gemäß lokalen Gesetzen recycelt und wiederverwendet wird. Das Produkt sollte nicht gleichgültig weggeworfen werden.



Kapitel 7: Garantieinformationen

Garantieinformationen finden Sie unter <http://www.elotouch.com/Support/warranty.asp>

Besuchen Sie unsere Website

www.elotouch.com

Beziehen Sie die aktuellsten...

- Produktinformationen
- Technischen Daten
- Künftige Ereignisse
- Pressemitteilungen
- Softwaretreibern

Kontaktaufnahme mit uns

Für weitere Informationen über die breite Produktpalette von Elo Touch Solutions besuchen Sie unsere Website unter www.elotouch.com oder rufen Sie einfach die Ihnen am nächsten liegende Zweigstelle an:

Nordamerika

Elo Touch Solutions
1033 McCarthy Blvd
Milpitas, CA 95035

Tel. 800-ELO-TOUCH

Tel. 1-408-597-8000

Fax 1-408-597-8050

customerservice@elotouch.com

Europa

Tel. +32 (0) 16 70 45 00

Fax +32 (0) 16 70 45 49

elosales@elotouch.com

Asien-Pazifikregion

Tel. +86 (21) 3329 1385

Tel. +86 (21) 3329 1400

www.elotouch.com.cn

Lateinamerika

Tel. 786-923-0251

Fax 305-931-0124

www.elotouch.com

Copyright 2015 Elo Touch Solutions, Inc. Alle Rechte vorbehalten.